

Landkreis Märkisch-Oderland

Der Landrat



Bündnis für Brandenburg stärkt die Integration im Landkreis



Bündnis für Brandenburg
...weil es um Menschen geht!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Insgesamt stehen dem Landkreis Märkisch-Oderland im Jahr 2020 für das Projekt „**Sport integriert**“ aus Mitteln des Bündnisses für Brandenburg 20.000 Euro zur Unterstützung des sozialen Engagements und zur Stärkung der nachhaltigen Integration von geflüchteten Menschen zur Verfügung.

Die Integration von Migranten soll durch eine respektvolle Zusammenkunft zwischen ausländischen und deutschen Bürgern unterstützt werden, welche sich durch die Bereitschaft auszeichnet, von- und miteinander zu lernen, Sport zu treiben und sich über gemeinsame Interessen auszutauschen.

Die geplanten Maßnahmen teilen sich in 3 Handlungsfelder:

1. MigrantInnen werden für den Sportbereich sensibilisiert und angeleitet (Breitensport, Nordic Walking, Schach, weitere Angebot je nach Interessenslage etc.)
2. MigrantInnen werden zu ÜbungsleiterInnen im Sport ausgebildet und ausgestattet, sie können ihre eigene Sportgruppe anleiten (Bälle, Nordic Walking Stöcke, Matten etc.)
3. Förderung und Unterstützung von Aktionen und Projekten der ehrenamtlichen HelferInnen im Bereich der Migrationsarbeit



Als Partner konnten wir hier den Kreissportbund MOL gewinnen. Die aufwendigen Koordinierungs- und die tatsächliche inhaltliche Umsetzung der sportlichen Angebote wird über erfahrene Fachkräfte des KSB MOL e.V. geleistet. Weiterhin ist der KSB MOL e.V. Stützpunkt für das Projekt "Integration durch Sport" des Landes Brandenburg und somit prädestiniert hier als Projektpartner zu agieren.

Vielfältige Integrationsmaßnahmen von Privatpersonen, Willkommensinitiativen, Vereinen und Trägern von Gemeinschaftsunterkünften können beantragt werden. Interessante Ideen, beispielsweise in den Bereichen Sport, Bildung, Kunst und Kultur sind ab sofort willkommen. Eine Förderung von jeweils bis zu maximal 1.200 Euro ist möglich.

Zu den förderfähigen Kosten zählen Honorare sowie Sachkosten (beispielsweise Fahrt- oder Materialkosten). Die Projekte dürfen erst nach Zusage der Förderung durch den Mittelgeber beginnen und müssen bis zum Jahresende 2020 abgeschlossen und abgerechnet werden.

Förderanträge können ab sofort eingereicht werden.

Die Mittel können mit einer Projektskizze unter Nutzung des angefügten Vordruckes sowie einer Kostenkalkulation zu ihrem Vorhaben bei der Migrationsbeauftragten des Landkreises MOL oder beim KSB MOL e.V. beantragt werden.

Über die Vergabe der Mittel entscheidet ein kleiner Beirat auf der Basis der im Antrag formulierten Angaben und der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Die Entscheidung wird dem Antragsteller zeitnah mitgeteilt. Die Mittel sind dann kurzfristig abrufbar. Sie müssen zu einem vereinbarten Stichtag mit Nachweisen beim Kreissportbund MOL e.V., Wohnpark Rotkäppchen 1, 15306 Seelow abgerechnet werden.

Anträge senden Sie bitte per Post oder per E-Mail an:


Landkreis Märkisch-Oderland, Kerstin Dickhoff, Migrationsbeauftragte, Puschkinplatz 12 in 15306 Seelow, Telefon: 03346 850 6007, E-Mail: beauftragte@landkreismol.de

oder an

KSB MOL e.V. Manja Linder, Geschäftsführerin, Wohnpark Rotkäppchen 1 in 15306 Seelow, Telefon: 03346 852 5201, E-Mail: info@ksb-mol.de

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Spaß bei der Umsetzung Ihrer Vorhaben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Kerstin Dickhoff
Migrationsbeauftragte